

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

212 (2.8.1905) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 212. Drittes Blatt.

Mittwoch, den 2. August

1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 59750. Die Schlachtvieh- und Fleischbeschau betreffend.

Die ortspolizeiliche Vorschrift vom 28. August 1903, betreffend die Schlachtvieh- und Fleischbeschau wird mit Zustimmung des Stadtrats nach Vollziehbarkeitserklärung durch Großh. Herrn Landeskommissär dahier abgeändert, wie folgt:

I. In § 3 sind hinter dem Worte „werden“ einzuschalten die Worte „durch die städtische Schlachthofdirektion“.

II. § 9 erhält folgende Fassung:

„Frisches Fleisch von auswärts, d. h. von nicht in Karlsruhe geschlachteten Tieren (vergl. § 2 der Ausführungsbestimmungen D zum Reichsgesetz vom 3. Juni 1900), welches bestimmt ist, als Nahrungsmittel für Menschen zu dienen, darf, soweit es von Großvieh und Pferden stammt, nur in ungeteilten Stücken von mindestens einem Viertel, soweit es von anderen Tieren (Kleinvieh) herrührt, nur in ganzen Stücken von mindestens einer Hälfte des geschlachteten Tieres in die Stadt eingeführt werden.

Von kleineren Stücken dürfen nur Schlegel, Schinken, Nieren- und Lendenstücke, Zungen, Milchen und Koteletteseiten von Groß- und Kleinvieh im ganzen eingebracht werden.“

III. Hinter § 10 wird als § 10a folgende Vorschrift eingefügt:

„Das in die Stadt eingeführte lebende Kleinvieh ist bei dem Erheber der Eingangsstelle anzumelden.“

Karlsruhe, den 27. Juli 1905.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion —

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 59750. Die Schlachthofordnung betreffend.

Die ortspolizeiliche Vorschrift vom 28. August 1903, betreffend die Schlachthofordnung hat mit Zustimmung des Stadtrats der Residenz nach Vollziehbarkeitserklärung durch den Großh. Herrn Landeskommissär dahier folgende abgeänderte Fassung erhalten:

Hinter § 3, Abs. 1 wird als Abs. 2 folgende Bestimmung eingefügt:

„Als Beschauezeit wird für die Monate März bis Oktober einschließlich die Zeit von früh 6 Uhr bis abends 1 Uhr, für die Monate November bis Februar einschließlich die Zeit von früh 6 Uhr bis abends 6 Uhr festgesetzt.“

Karlsruhe, den 27. Juli 1905.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion —

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 59750. Die Viehhof- und Viehmarktordnung betreffend.

§ 8 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 14. März 1901, betreffend die Viehhof- und Viehmarktordnung, erhält mit Zustimmung des Stadtrats der Residenz nach Vollziehbarkeitserklärung durch Großh. Herrn Landeskommissär dahier folgende Fassung:

„Für sämtliche in den Viehhof eingebrachte Tiere ist die Mitführung von Gesundheitszeugnissen bezw. polizeilichen Ursprungszeugnissen vorgeschrieben, welche vor dem Ausladen dem aufsichtsführenden Beamten vorzulegen sind.

Bei Schweinen kann von einem solchen Zeugnis Umgang genommen werden, sofern der Herkunftsort derselben aus den Begleitpapieren anderweitig mit Bestimmtheit ermittelt werden kann und sofern nicht besondere polizeiliche Vorschriften maßgebend sind.“

Karlsruhe, den 27. Juli 1905.

Großh. Bezirksamt.

— Polizeidirektion —

Dr. Seidenadel.

Konkursverfahren.

Nr. 6605. Ueber das Vermögen des Alfred Weiß, Delikatessenhändler in Karlsruhe, Kaiserstraße 40, wurde am 31. Juli 1905, vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Moritz Mond hier ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 11. September 1905 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Donnerstag, den 24. August 1905, vormittags 10 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag, den 21. September 1905, vormittags $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,

vor dem diesseitigen Gerichte, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 1. September 1905 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 31. Juli 1905.

Thun,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

Nr. 6596. II. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schreinermeisters und Möbelhändlers Johann Göb hier, Baldhornstraße 32, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Donnerstag, den 24. August 1905, vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12, anberaumt.

Karlsruhe, den 29. Juli 1905.

Thun,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Konkursverfahren.

Nr. 3221, VI. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Architekten Albert Pohl, früher in Ruppurr, jetzt in Kassel, Querallee 33 II, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins durch Gerichtsbeschluss vom 27. Juli 1905 aufgehoben.

Karlsruhe, den 29. Juli 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Granitlieferung für die Schiller-Schule.

3.1. Für einige Freitreppen im Hofe obengenannter Schule sollen die Granitstufen (ca. 19 qm. Meter) im Wege der öffentlichen Verbindung geliefert werden. Zeichnungen nebst Angebotsformularen liegen im Rathaus, Stadt. Hochbauamt, 3. Stock, Zimmer Nr. 104, auf. Die Angebote müssen bis längstens 19. August ds. Js., abends 5 Uhr, daselbst eingereicht werden.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Die Bauleitung der Schiller-Schule.

Freiwillige Versteigerung.

Mittwoch, den 2. August 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Auftrage des Joel Großwachs in Heidelberg öffentlich versteigern: 1 Herrenanzug, 1 Ueberzieher, 2 Bettvorlagen.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Frei, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 3. August 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Schränke, 1 Spieluhrkasten, 1 Stagere, 1 Sofa, 1 runden Tisch, 1 kleinen viereckigen Tisch, 1 Gasherd, 7 Bilder, 1 Kanarienvogel mit Käfig, 1 Fischeaquarium mit 5 kleinen Fischen, 50 verschiedene Gläser, 2 Krüge, 8 Flaschen, 8 verschiedene Bücher, 2 ausgestopfte Vögel, 1 ausgestopftes Eichhörnchen, 1 Kameltaschendiwan mit Plüschbezug und 1 Vertiko.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Zölle, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 3. August 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Schreibtisch.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Bier, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 3. August 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 neues Herrenfahrrad, 3 Sofas, 3 Schränke, 3 Waschkommoden, 1 Regulator, 1 Kommode, 2 vollständige Betten, 1 Gasleuchter, 1 Drehbank, 1 eisernes Gestell mit 2 Schleifsteinen, 1 Klavier, 1 Sekretär, 2 Schreibtische, 2 runde und 1 viereckigen Tisch, 1 Schiffsonnere, 4 Fauteuils, 1 Nachttisch, 1 Nähmaschine, 1 Bauhütte, 3 Bilder, 1 Klüchenschiff, 1 Waschtisch, 90 neue Fensterflügel ohne Glas.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Göpflich, Gerichtsvollzieher.

Großherzogliches Hoftheater.

2.1. Die bis Ende Mai d. J. aufgelaufenen und nicht abgeholtten Fundstücken (Operngläser, Schirme, Handschuhe, Taschentücher u. a.) werden am **Dienstag, den 8. August d. J., vormittags 10 Uhr**, im Vestibule des Groß. Hoftheaters gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. August 1905.

Großh. Hoftheater-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 16 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem großen Zimmer, Alkov, Küche, Keller auf 1. September zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 3.1. Durlacher Allee 38, 2. Stock, schöne 4 Zimmerwohnung, Bad, Erker, Veranda, allem Zubehör auf sofort, gleiche Wohnung, 4. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft im photogr. Atelier.

3.1. Degenfeldstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 3.1. Gartenstraße 70 sind im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 48.

— Kaiser-Allee 51 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Keller, per 1. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.1. Kaiserstraße 140 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1. Kapellenstraße 32 ist eine Mansardenwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Kriegstraße 135 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Veranda und sonstigem Zugehör auf 1. November zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

* 3.1. Kriegstraße 174 ist in dem vollständ. von Gärten umgeb. Hinterhaus der 2. Stock von 3 äußerst freundl. Zimmern, Glasabschluß, Kochgas zc. auf 1. Oktober an kleine, ordnungsliebende Familie um den billigen Preis von 330 M. zu vermieten. Näheres im 4. Stock, Vorderhaus.

* 3.1. Kriegstraße 174 ist der 4. Stock auf 1. Oktober von 5 freundlichen Zimmern, 2 Küchen, 2 Baderäumen, Koch- und Leuchtgas zc. zc., ganz oder geteilt, um den mäßigen Preis von 700 M. zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Marienstraße 68 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, ein jedes Zimmer mit besonderem Eingang, Küche u. Glasverglasung, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Schillerstraße 16 ist in ruhigem Hause im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer (Koch- und Leuchtgas) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. Schützenstraße 39 ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung im Seitenbau an kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock eine freundliche Dreizimmerwohnung mit Zugehör, mit oder ohne Gas, auf Wunsch auch mit Mansarde, auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Kaffeegegesch.

* 2.1. Waldhornstraße 62 ist die Doppelwohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Küche, Baderaum mit Zugehör auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kaffeegegesch.

* 2.1. Werderplatz 32 ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, Leucht- und Kochgas, Mansarde, Trocken-speicher, Waschküche, Keller usw., 3. Stock, auf 1. Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Werderstraße, nächst der Ettlingerstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr. Näheres Werderstraße 3 im 1. Stock.

* 3.1. Westendstraße, am Kaiserplatz, ist im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Fremdenzimmer, Bad, Küche zc. zc., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 23, 3. Stock.

3.1. Auf 1. Oktober ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im Schuhgeschäft.

* 3.1. Eine Wohnung im Hinterhaus, 2. Stock, von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im Laden.

Ostendstraße 10

sind schöne 4 Zimmerwohnungen im 2. und 3. Stock, neu hergerichtet, mit Balkon und üblichem Zugehör; ebenso ist daselbst auch eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Karlstraße 94, parterre.

3, 4 und 5 Zimmerwohnungen.

* Boeckstraße 13, 15, 17 und Buttlischstraße 3 sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen nebst reichlichem Zugehör, teils sofort, teils später zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Marienstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trocken-speicher, auf sofort oder später zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Gamsch, Erbprinzenstraße 15.

Wohnung zu vermieten.

3.1. In besserem Hause ist eine große 3 Zimmer-wohnung im 4. Stock, mit großem Vorplatz, per sofort oder auf 1. Oktober an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Gleichzeitig ist Gelegenheit geboten, hiervon ein möbliertes Zimmer mit Pension abzugeben. Näheres Humboldtstraße 27 im 2. Stock.

Flaschenbier-Laden.

2.1. Ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde zc., mit großem Flaschenbierverbrauch, ist per 1. Oktober event. 1. September zu vermieten. Offerten unter Nr. 5903 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin und Bureauräume

zu vermieten event. mit Parterrewohnung: Stefaniens-straße 34. * 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht per sofort oder später in der Nähe der Waldstraße eine schöne 2 Zimmerwohnung. Offerten sind Waldstraße 52, Photogr. Industrie, abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 12 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Arbeiter für 6—7 Mark im Monat zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Adlerstraße 5, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort oder später billig zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer

ist sofort zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

Gut möbliertes Zimmer

mit Klavier zu vermieten: Adlerstraße 8, 1 Treppe.

Zimmer-Gesuch.

* Auf 1. September wird zwischen Marktplatz und Mühlburgerort ein geräumiges, unmobliertes Zimmer gesucht event. 2 kleine Zimmer oder 1 Zimmer mit Küche in gutem Hause. Offerten unter Nr. 5896 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Für einen 16jährigen Sohn aus guter Pariser Familie wird bei achtbarer Familie Pension gegen monatliche Vergütung von 80 M. gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension gesucht.

2.1. Für einen jungen Kaufmann (Lehrling) wird per 1. September bei einer anständigen Familie Wohnung mit guter einfacher Kost gesucht. Offerten mit Preisangabe befördert unter Nr. 5895 das Kontor des Tagblattes.

3000 Mark, l. Hypothek,

auf Haus und Güter in der Nähe von Karlsruhe zu 4 1/2 % gesucht. Schätzung 6200 M. Offerten unter Nr. 5894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 bis 14000 Mark

auf II. Hypothek, innerhalb 80 % der Schätzung, gesucht. Offerten unter Nr. 5900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Gesuch.

2.1. Für ein Galanterie- und Kurzwarengeschäft wird eine angehende Verkäuferin per 15. August gesucht. Offerten unter Nr. 5897 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Gesucht sofort ein anständiges Mädchen für Küche- und Hausarbeiten. Näheres Kaiserstraße 92 im 4. Stod.

2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, das etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gut besorgt, findet sogleich angenehme Stelle. Näheres Kaiserstraße 193 im Spielwarengeschäft.

Modes.

II. Arbeiterin für kommende Saison nach Baden-Baden gesucht. Offerten an

Fr. C. Kronberger, Modes,
Baden-Baden, Lichtenthalerstraße 15.

Mädchen gesucht.

— Ehrliches, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten willig verrichtet, wird auf 15. August gesucht. Zu erfragen Werberstraße 86, 1. Stod.

Ein fleißiges Mädchen

für Hausarbeiten sofort gesucht: Pension Müller, Karlstraße 6, 1 Treppe. 2.1.

Mädchen gesucht

für Küche- und Hausarbeiten auf sogleich: Bismarckstraße 41 im 2. Stod.

Ordentliches Dienstmädchen

findet auf 15. August gute Stelle: Werberplatz 27, 1. Stod.

Kinder mädchen-Gesuch.

Tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, auf 1. September eventl. auch früher gegen guten Lohn gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 54, 1 Treppe hoch.

Gesuch.

* Für einige Stunden vormittags wird eine Frau oder ein Mädchen gesucht: Lammstraße 7 d (Neuwäscherei).

Junger Schreiner,

dem Gelegenheit geboten wäre, die Marqueterie zu erlernen, kann eintreten bei

* **G. Maybach, Hirschstraße 27.**

3 tüchtige Rahmenmacher

sofort gesucht.

K. Lampert, Glasermeister,
Kaiser-Allee 34.

Für Pensionäre!

Für eine Fabrik im Amt Pforzheim wird ein zuverlässiger, evangel.

Aufseher,

welcher auch kleine schriftliche Arbeiten besorgen kann, auf Anfang nächsten Jahres gesucht. Pension, Gendarm, Steueraufseher, Schuhmann etc. bevorzugt. Hübsche Wohnung mit Garten bei der Fabrik. Ausführliche Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5899 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch.

* Ein tüchtiger Schreiner, der selbständig arbeiten kann, sofort gesucht: Werberstraße 88.

Möbeltapezier.

Tüchtiger Polsterer und Dekorateur gesucht: Kaiserstraße 97, Möbelladen.

2.1. **Kutscher,**

ein lediger, zuverlässiger, welcher mit Pferden umzugehen versteht, findet per sofort angenehme, dauernde Stelle bei

Emil Bucherer, Bähringerstr. 21.

Fuhrknechte

werden gesucht: Bernhardtstraße 5. *2.1.

Ein jüngerer

Hausbursche

gesucht.

Pfannkuch & Co.,
Wielandstraße 28.

Hausbursche.

Ein fleißiger, tüchtiger Hausbursche findet dauernde Stelle: Herrenstraße 21 im Laden.

Ein ordentlicher Hausbursche

kann sofort eintreten. Anfragen von 2-4 Uhr.

Hofphotograph Ruf, Amalienstraße 26.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Hausbursche, der schon in Wirtschaften tätig war und etwas servieren kann, sofort gesucht.

3 Linden, Mühlburg.

Ein junges Mädchen

von 15 Jahren sucht sofort Stelle zu einem Kinde. Offerten unter Nr. 5901 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinstelle-Gesuch.

* Eine tüchtige, gewandte Kellnerin sucht sofort Stellung. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 4. Stod.

Fräulein

empfiehlt sich im Nähen und Flecken für Kundenhäuser. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmsstraße 21 im 1. Stod. Ebenfalls wird Wäsche zum Glanzbügeln angenommen.

Rohrstühle

zum Flechten werden angenommen: Ritterstraße 14 II, Hinterhaus.

Verloren

eine goldene Brosche mit Photographie. Abzugeben gegen Belohnung: Schloßplatz 10, parterre.

Haus mit großem Platz

in der Stefaniensstraße zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5902 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zu verkaufen:

ein neuer Artillerie-Extra-Waffenrock sowie ein grauer Artillerie-Mantel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* Zwei große, schöne Oelgemälde, neu, Landschaften (kein Delbrud), mit prachtvollem Goldbarock-Rahmen, 100 cm breit, 78 cm hoch, für nur M. 10.— per Stück, eleg. große eiserne Kinderbettstelle, neu, für nur M. 14.— sind zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.

Pianino,

gut erhalten, preiswert zu verkaufen: Kaiserstraße 110, 4. Stod.

Ein gut erhaltener Eisstrahl

und eine einflammige Gaslampe sind billig abzugeben: Stefaniensstraße 34.

Seller Sommerüberzieher,

sowie neue Winterjoppe zu verkaufen: Schwannensstraße 30, 3. Stod.

Bettlade,

eiserne, mit 2 Matrasen und Kopfpolster, sehr gut erhalten, ist um den billigen, aber festen Preis von 25 M. zu verkaufen: Waldstraße 10a im Laden. *

Die komplette Ladeneinrichtung

der früheren Firma L. S. Leon Söhne, Konfektionsgeschäft, ist preiswert zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 18.

Fahrrad,

ganz neu, noch nicht gefahren, ist billig zu verkaufen:

Herrenstraße 25
im Friseurladen.

Fox-terrier,

sehr schöne dreifarbige Kopfzeichnung, gut im Fang, ist in gute Hände zu verkaufen. Ansehen mittags von 1-2 Uhr und abends von 7-7 Uhr ab. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Dreirad (kein Transportrad),

ein gut erhaltenes, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altphilologe

erteilt gründlichen Unterricht zu mäßigem Preise. Offerten unter Nr. 5892 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Karlsruher Männerturnverein.



Mittwoch, den 2. August 1. J.

Allgemeines Turnen.

Das Turnen der Altersriege fällt bis Mitte September aus.

Der Turnrat.

Gold, Silber und Banknoten
vom 31. Juli 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.48	20.39
20 Francs-Stücke . . . " "	16.35	16.31
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.19
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al maroc . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	—
Hochhaltiges Silber " "	82.50	80.50
Amerikanische Noten		
(Doll. 5-1000) per Doll.	4.19	4.18 1/2
Amerikanische Noten		
(Doll. 1-2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.56	81.45
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.46 1/2	20.45 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.46	81.35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.50	169.40
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.45	81.35
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.25	85.15
Russische Noten, Grosse,		
pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.35

Termin-Kalender für Versteigerungen.

- Mittwoch, den 2. August.**
- 9 Uhr: Groß. Notariat I Versteigerung des Hauses Kaiserstraße 45 im Geschäftszimmer Friedrichsplatz 1.
 - 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Jos. Fischmann jr., Auktionator, Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.
 - 2 Uhr: Frei, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
 - 2 Uhr: Biede, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.

K.V.V. Der Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs in Karlsruhe hat seit dem letzten Rundschreiben seine Mitglieder um ein erhebliches vermehrt, so daß er nahezu 500 zählt, doch muß immerhin noch bedauert werden, daß gerade eine große Anzahl von Geschäftsinhabern, die ein ganz besonderes Interesse an der Hebung des Fremdenverkehrs haben, dem Verein noch den Rücken kehren. Je stärker der Verein an Mitgliedern ist, d. h. je stärker er finanziell ist, um so mehr ist er in der Lage, seine Tätigkeit zu entfalten, die naturgemäß mit nicht geringen Kosten verbunden ist. Der Verein hat sich nicht nur die Aufgabe gestellt, dafür zu sorgen, daß die bei uns einkehrenden Fremden alle jene Einrichtungen vorfinden, die den Aufenthalt in einer Stadt zu einem angenehmen gestalten, er ist auch bemüht, den Mitgliedern des Vereins in allen Reiseangelegenheiten mit Rat und Tat zur Hand zu gehen, besonders wenn es sich um Reisen nach einer größeren Stadt, oder, wie jetzt in der Hochsommerzeit, um den Besuch von Badeorten und Sommerfrischen aller Art handelt. Der Verein hat bis jetzt auf diesem Gebiete schon eine reiche Tätigkeit entfaltet und nicht ohne Erfolg Auskünfte auf eine Reihe von Anfragen erteilt, so daß er von sich sagen darf, daß er auch für die Mitglieder in hiesiger Stadt eine nützliche Auskunftsbureau gewesen ist. Neuerdings ist der Verein mit dem Seebäderdienst der Hamburg-Amerika-Linie in Verbindung getreten und sind in dem Auskunftsbureau auf dem Rathaus zur Bequemlichkeit der Reisenden Original-Fahrtkarten nach den deutschen Nordseebädern zu haben, wie auch gerne Auskunft über die Fahrt nach diesen Bädern erteilt wird. Die zur Ausgabe gelangenden 45 tägigen Rückfahrkarten nach den Inselbädern sind nicht nur für den Seeweg, d. h. mit den Dampfern der Hamburg-Amerika-Linie von Hamburg gültig, sondern die Karten berechtigen auch zur Benutzung des Landwegs. Auch stehen Prospekte und Fahrpläne den Mitgliedern des Vereins gerne zur Verfügung. Schließlich sei noch bemerkt, daß in den nächsten Tagen der vom Stadtrat herausgegebene große Führer von Karlsruhe in neuer umgearbeiteter Auflage erscheint, der sich vor allem durch einen reichhaltigeren Text und eine Reihe neuer photographischer Aufnahmen auszeichnen wird, dessen Vertrieb der Verkehrsverein ebenfalls übernommen hat.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 31. Juli.

Sitzung der Ferien-Strasskammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsrat König. Vertreter der Großherzogl. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Dem Landwirt Hesselbacher in Bretten wurden vom Spätjahr 1904 bis Ende Mai d. J. aus seiner Wohnung die Geldbeträge von 20 M., 7 M., 40 M. und 50 M. sowie ein Ring im Werte von 30 M. entwendet. Diese Diebstähle hatte, wie ermittelt werden konnte, der im Hause des Hesselbacher wohnende Mechanikerlehrling Karl Adolf Lohrer aus Bretten verübt. Der Ring und ein Teil des Geldes wurden bei Lohrer noch vorgefunden und konnten dem Bestohlenen zurückgegeben werden. Der Angeklagte erhielt 6 Wochen Gefängnis, abzüglich 4 Wochen Untersuchungshaft.

Der in Niefern wohnhafte Steinhauer Ernst Epple aus Binach war am 9. April, nachts zwischen 9 und 10 Uhr, auf der Straße Deschelbrunn-Binache mit dem Steinhauer Friedrich Martin in Streit geraten und hatte dabei seinen Gegner durch Stockschläge auf den Kopf und die rechte Hand verletzt. Später bedrohte er noch den Martin, indem er ihm zurief: „Ich mach Dich hin, ich schneid Dir den Hals ab!“ Wegen Körperverletzung und Bedrohung stand Epple am 5. Juni vor dem Schöffengericht Pforzheim, das ihn mit 3 Wochen Gefängnis bestrafte. Gegen dieses Urteil legte der Angeklagte Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Einen Einbruchsdiebstahl beging der vielfach vorbestrafte Dienstmacht Konrad Müller aus Cadolzburg am Abend des 11. Juni in dem auf Gemarkung Pforzheim gelegenen Anwesen des Bauunternehmers Albert Goldmann. Er drückte die beiden Vorflügel der eisernen Einfriedigungstüre auf, stieg sodann in das auf dem Anwesen stehende Magazin durch ein Fenster ein und entwendete aus einem Schreibpulte, den er mit einer Schwertfelle erbrach, drei Gummistempel, ein Stempelfissen, einen Spiegel, ein Messer, vier Schlüssel und ein Paar Zugschloß. Außerdem eignete er sich aus einem neben dem Magazin befindlichen Raume zwei Paar Wasserstiefel an. Müller stand in Eutingen in Arbeit und ging am Sonntag, den 11. Juni nach Pforzheim. Auf dem Rückwege nach Eutingen führte er den Diebstahl aus. Der Angeklagte erhielt wegen Diebstahls im Rückfall 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Die Berufung des Zementeurs Nikolaus Biller aus Neustadt a. S., den das Schöffengericht Gernsbach wegen Betrugs zu 5 Tagen Gefängnis verurteilte, wies der Gerichtshof kostenfällig zurück.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)
Angelommen am 30. Juli „Roland“ in Antwerpen; am 31. Juli „Oldenburg“ in Suez, „Sachsen“ in Colombo, „Königin Luise“ in New-York, „Wirtzburg“ in Oporto; am 1. August „Brandenburg“ in Bremerhaven. **Passiert** am 31. Juli „Brandenburg“ Dover, „Barbarossa“ Scilly. **Abgegangen** am 30. Juli „Schleswig“ von Neapel; am 31. Juli „Seydlitz“ von Suez, „König Albert“ von Gibraltar; am 1. August „Oldenburg“ von Port Said.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).

Mittwoch, den 2. August:

Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralthalle, abends 8/9-10 Uhr. **Damen-Abteilung Zentralthalle**, abends 8/8-8/9 U. **Stadtgarten.** Mittwochskonzert, ausgeführt von der vollständigen Kapelle des 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30, Garnison Raftatt, abends 8 Uhr. **Stadtgartentheater.** Der Kilometerfresser. Anfang 8 Uhr.

Wirt-Verein Karlsruhe. Monats-Versammlung bei Kollege Blum, zur „Sonne“, nachmittags 3 Uhr.

Wetternachrichten aus dem Süden

vom 1. August früh.
 Lugano bedeckt 20°, Biarritz bedeckt 22°, Nizza wolfig 24°, Triest wolfig 27°, Florenz wolkenlos 23°, Rom heiter 23°, Cagliari wolfig 24°, Brindisi wolkenlos 26°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 1. August 1905.

Mitteleuropa wird auch heute noch von einem barometrischen Maximum bedeckt, doch ist in seinem Bereich die Luftdruckverteilung ungleichmäßig geworden, indem außer einem wohl ausgebildeten Minimum über dem mittleren und südlichen Frankreich noch mehrere flache Teildepressionen zu erkennen sind; die Bewölkung hat deshalb vielfach zugenommen. Warmes Wetter mit Neigung zur Gewitterbildung ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Juli	Barometer mm	Therm. in C	Niedf. in mm	Windst. in Wm	Wind	Witterung
31. Abd. 9 U.	751,2	22,5	14,4	71	WB.	bedeckt
August.						
1. Mor. 7 U.	749,9	18,4	10,3	65	"	"
1. Mitt. 2 U.	747,0	28,1	13,6	48	WD.	"

Höchste Temperatur am 31: 28,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 16,8. Niederschlagsmenge des 31.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 1. August früh:
 Schutterinsel 245, gestiegen 3, Kehl 277, gefallen 6, Maxau 417, gefallen 8, Mannheim 358, gestiegen 1 cm.

Fremde

übernachteten vom 30. bis 31. Juli.

Alte Post. Gontis, Kfm. v. Halle. Resch, Kfm. v. Köln. Nerhäuser, Redakteur von Leipzig. Rosch, Kfm. v. Konstanz. Breisinger, cand. ing. v. München. Friedrich, Lindenbach, Buchdrucker, u. Döbeln, Lehrer v. Freiburg. Baumann, Kfm. v. Elberfeld. Handge, Insp. v. Nürnberg. Bomer, Beamter v. Zürich. Weismann, Mont. v. Hannover. Lücking, Lehrer v. Castell. Klinkert u. Hofmann, Lehrer v. Hörde. Albert, Lehrer v. Zeulenroda. Ardouille, Lehrer v. Antwerpen. Furrer, Lehrer v. Basel.

Brattwurftglöckle. Uglein, Kfm. v. Würzburg. Heß, Kaufm. v. Stuttgart. Fasß, Kaufm. v. Frankfurt. Hummel u. Henel, Mont. v. Leipzig. Abelmann, Stud. v. Bonn. Haupt, Stationsdiener von Schwemningen. Sauerwein, Priv. m. Frau, Dusuel, Revisor m. Frau, u. Schaub, Zimmermstr. m. Frau v. Darmstadt. Zuber, Lehrer v. Mannheim. Gundermann, Photogr. u. Weiglein, Lehn. v. Würzburg. Reif, Notar von Kandel. Mutter, Zimmermann v. Waldshut. Weible, Schweinehändler v. Herrenberg. Rigmann, Priv. v. Alen.

Darmstädter Hof. Selbert, Bauinsp. m. Frau v. Darmstadt. Schwegler, Lehrer v. Heidelberg. Lüdeker, Stud. v. Berlin. Schneider, Priv. m. Frau v. Bonn. Maier u. Hinz, Lehrer, u. Peters, Rektor v. Kiel.

Erbrinz. Weigel, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Hirschmann, Kfm. v. Gengenbach. Baente, Betriebsfct.

m. Frau v. Schiltigheim. Mohr, Kaufm. m. Frau v. Gernersheim. Robert, Kaufm. v. Bordeaux. Hellwig, Kfm. v. Aachen. Auerbach, Priv. m. Fam., u. Auerbach, Kfm. m. Frau v. New-York. M. u. H. Maier, Kf. v. Pirmasens. Graf Douglas, Großgutsbesitzer v. Gondelsheim. Dr. Eggeling, Geh. Staatsrat v. Jena. Bauer, Fabr. m. Fam. v. Paris. Baer, Schönfeld u. Hoffmann, Kf. v. Berlin. Straßer, Kfm. v. Dresden. Ungerer, Kfm. v. Stuttgart. Kreuter, Kfm. v. Frankfurt.

Europäischer Hof. Adler, Lehrer v. Kilsheim. **Friedrichshof.** Sautter, Kfm. v. Singen. Kamp, Ing. m. Frau, u. Weber, Juwelier v. Köln. Bussinger, Kfm. v. Lehr. Schnadenberg, Ing. v. Spandau. Kaiser, Glasmaler, u. Gapple, Bauunternehmer v. Triburg. Wiederhold, Kfm. v. Frankfurt. Lamm, Ing. v. Mannheim. Deber, Kaufm. m. Frau v. Bellain. Duncker, Kaufm. v. Elberfeld. Pfeifer, Kaufm. v. München. Wiedemann, Priv. m. Tochter v. Augsburg.

Geist. Bahr, Kaufm. v. Reichenbach. Puhl, Kfm. v. Weisenfels. Horn u. Porta, Kf. v. Köln. Körner, Kaufm. v. Dresden. Fehrmann, Ing. v. Straßburg. Altvater, Kaufm. v. München. Schulze, Burg, Stern, Königsberger, Varjen u. Glöckner, Kf. v. Berlin. Pascher, Kaufm. v. Wien. Kreyser, Kfm. v. Düsseldorf. Mohr, Kaufm. von Mannheim. Bosh, Kaufm. v. Solingen. Kälble, Kaufm. v. Zweibrücken. Wiedmann, Kaufm. v. Cannstatt. Rastler, Kfm. v. Hagen. Semmler, Kfm. v. Pirmasens. Queißner, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Glaser, Kaufm. v. München. Lechter, Kfm. v. Biersen. Schrey, Redakteur v. Düren. Zimmermann, Tierarzt v. Freiburg.

Goldener Adler. Schöpfer, Kaufm. v. Dresden. Kucher, Beamter m. Fam. v. Lauda. Burger, Ing. v. Metz.

Goldener Karpfen. Koch, Kfm. v. Düsseldorf. Fr. Zimmer, Priv. v. Wiesloch. Lavigne, Kaufm. v. Paris. Michaelis, Ing. v. Hannover. Kern, Reallehrer v. Pforzheim. Schaath, Hauptlehrer v. Heidelberg.

Goldene Traube. Scherbag, Priv. v. Andernach. Frau Heß, Händlerin v. Stuttgart. Geunke, Hauptlehrer v. Kappelrodt. Rademacher, Kfm. v. Barmen. Giermann, Hauptlehrer v. Kretlach. Funt, Kfm. v. Oberassel. Büdel, Kaufm. v. Neubürg. Geisel, Hauptlehrer von Hemsbach.

Grüner Hof. Bodenheimer, Prof. m. Frau von Pforzheim. Frau Dugas, Priv. m. Tochter, u. Dugas, Student von Paris. Frohn, Priv. m. Frau v. Bonn. Schmid u. Wintgen, Kauf. v. Düsseldorf. Frau Groß, Priv. v. Nordhausen. Linnemann, Bankbeamter v. Elberfeld. Holzappel u. Dötle, Kauf. v. Schwäge. Brattler, Wirt m. Frau, u. Martini, Kaufm. v. Basel. Bauer, Priv. v. Kühnabach. Roefching, Opernsänger von Bern. Kreuder, Opernsänger v. Aachen. Wirtzenföner, Opernsänger v. Berlin. Frau Dr. Bucherer, Priv. m. 2 Töchtern v. Darmstadt. Berndt, Kaufm. m. Frau v. Mühlhausen. Freund, Insp. v. Charlottenburg. Lechter, Kaufm. v. Ebdinau. Schmid, Insp. v. St. Gallen. Uffert, Kfm. v. Elberfeld. Hagemann, Prof. v. Herford. Müller, Kfm. v. Kaiserslautern. Föller, Kfm. v. Wien. Schlonst, Kaufm. v. Görlitz. Fr. Walter und Frau Walter, Priv. v. Philadelphia. Geismar, Priv. v. Basel. Walter, Lehrer v. Steitlin. Fr. L. u. A. v. Hasser, Priv. v. Biebrich. Frey, Eisenbahnbr. m. Frau u. Tochter v. Bingen. Frau Hoffmann, Priv. m. Sohn v. München. Zellberger, Kaufm. v. Würzburg. Fräul. Siebert, Privat. v. Butha (Amerika). Frau Mialaret, Priv. v. Haag. Mialaret, Priv. v. Haag.

Hotel Germania. Dreyfuß-Strauß, Bankier m. Fam. u. Jungfer v. Basel. Baron Behr, Gutsbesitzer v. Kurland. Bottenheim, Priv. m. Fam v. Rotterdam. Dr. Guinée, Professor m. Frau v. Paris. Weseler, Ministerialdirektor m. Frau v. Berlin. Sierde, Dir. v. Hannover. Klein, Kaufm. v. Oberstein. Oppenheim, Ing. m. Bruder v. Marienbad. Frau Ephraim, Rent. v. Berlin. Gishorst, Ing. v. Schaffenburg. Klein, Stadtpfarrer v. Mannheim. Friedheim, Rentner m. Fam. v. Rod-Bill. Faurer, Insprezario v. Wien. Henninger, Kfm. v. Metz. Coppel, Fabr. v. Solingen. Engstrom, Hauptmann v. Stockholm. Fr. Carena, Operettensängerin v. Wien.

Hotel Grosse. Mez, Fabr. v. Freiburg. Kolbe, Priv. m. Frau, Scherer, Kaufm., u. Sthanner, stud. hist. v. Hamburg. Krake, Kfm. v. Bonn. Klath, Kfm. v. Pörrach. Lichtenstein, Kfm. v. Köln. Justizrat Dr. Schumann v. Plauen. Gutenstein, Bankier m. Fam. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Rottweil. Medem, Priv. m. Fam. v. Barcelona. Dahl, Kfm. v. Aachen. Löwe, Kfm. m. Fam. v. Stuttgart. Cron u. Sander, Kauf. v. Berlin. Frau Paul, Priv. v. Triest. Cohn u. Mach, Kf., u. König, Archit. m. Fam. v. München. Felten, Fabr. v. Remscheid. Vieber, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. Wulf, Priv. v. Kiel. Küllmer, Priv. v. Mannheim. Janisch, Kfm. v. Bremen. Bach, Kfm. v. Günterstal. König, Stadtschz. v. St. Johann. Fr. Kittel, Priv. v. Charlottenburg. Frau Weistling, Priv. v. New-York. Schneider, Leutn. v. Ludwigsbürg. John, Kfm. v. Zell. Koch, Rechtsanw. m. Frau v. Frankenthal. Bid, Dir. m. Frau v. Meran.

Hotel Hohenzollern. Krämer, Kfm. v. Hamburg. Dr. Grimm, Arzt m. Fam. v. Berlin. Fassbender, Kfm. v. Ulm. Wörner, Kaufm. v. Deuschach. Schmitt, Kfm. v. Raftatt.

Hotel Reich. Fr. Schlegel, Gesellschafterin von München. Fr. Denzler, Geschäftsführerin v. Budapest. Hermessen, Lehrer v. Hamm. Hieron, Lehrer v. Güstrow. Leopold u. Meyer, Kf. v. Ulm. Schneider, Lehrer von Schwentzingen. A. und K. Schöbi, Lehrer von Uzwil. Karzer, Lehrer v. St. Gallen.

Hotel Lion. Moos, Kfm., u. Moos, cand. med. v. Konstanz. Weymann, Kfm. v. Amsterdam. Marcuse, Kfm. v. London. Löwenhard, Kfm. v. Meringen. Wolf, Kfm. v. Cannstatt. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Fr. Moos, Priv. v. Konstanz. Dr. Verlags, Schriftsteller, u. Moos, Kfm. v. Berlin. Bär, Kaufm. v. Sulz. Well, Kfm. v. Mauerbrunn.

Hotel Luz. Rosen und Spiegel, Kaufm. v. Cöln. Schulz, Kaufm. v. Krefeld. Baer, Kaufm. v. Berlin. Albert, Kfm. m. Frau v. Kirchheim. Bach, Realschüler v. Emmendingen. Kohlsch, Hochsch. m. Frau v. Neutlingen. Niffon u. Verdon, Kaufm. v. Walm. Adolf, Kfm. v. Dresden. van Oogh, Kfm. v. Mainz. Zaeger, Kfm. v. Straßburg. Schumacher, Kfm. v. Tuttlingen. Ryker, Priv. m. Fam. v. Amsterdam. Frau Herz, Privatier v. Stuttgart. Langer, Opernsänger von Erfurt. George, Hotelier v. Gimmichshausen. Hüser, Kfm. v. Gevelsberg. Bloch, Kfm. v. Saarburg. Nauwer, Fabr. v. München. Fattibios, Kunstgewerbetreuer v. Hannover. Carl, Volkswirt, Heppendauer u. Gunders, Kf. v. Frankfurt. Kublmann, Kfm. v. Hameln.

Hotel Monopol. Schlegel u. König, Kammermeister v. Dresden. Condon, Kfm. v. Essen. du Van, Stud. v. Paris. Schön, Fabr. u. Weidelt, Bauunternehmer v. Waldheim i. Thür. Moos, Kaufm. v. Frankfurt. Warzber, Kfm. v. Leipzig. Oppenheimer, Kfm. v. Gelnhausen. Bock, Kaufm. v. Berlin. Schott, Kfm. v. Darmstadt. Schulz, Notar v. Haspe. Burchardt, Ing. m. Frau v. Straßburg. Kradauer, Kaufm. v. Rixdorf.

Hotel National. Seyb, Kaufm. v. Göttingen. Reppert, Ob.-Jury v. Berlin. Fischer, Kfm. v. Großsch. Rauer, Kaufm. v. Nieder-Ingelheim. Kadenecht, Kfm. v. Wien. Bazar, Advokat m. Sohn v. Biets. Schlenker, Kaufm. v. Dresden. Fleischer, Kaufm. v. Mannheim. Goldstein, Kfm., u. Dr. Fränkel, Schriftsteller v. Berlin. Hille, Kfm. v. Neutlingen. Brosch, Kaufm., u. Dr. Halle, prakt. Arzt v. München. Stahl u. Hausmann, Lehrer v. Wiesloch. Jenn, Ob.-Amrichter v. Frankenthal. Reiz u. Rothstuber, Kaufm. v. Augsburg. Fr. Reiter, Priv. m. Schweser v. Straßburg.

Hotel Novak. Hagin, Theaterdirektor, Amalfi, Klein u. Martini m. Fam., Schausp. v. Würzburg. Frau Hagin, Priv., u. Großberg, Schauspielerin v. Würzburg. Böhm, Schauspieler m. Fam. v. Wien. Waisches, Schauspieler v. Peggau. Ullmann, Opernsängerin v. Graz. Klünger, Schauspielerin v. Berlin. Heyne, Schauspielerin v. Hamburg. Suppinger, Hauptlehrer v. Lauf. Gier, Hauptlehrer v. Hüttenheim. Bender, Hauptlehrer von Sandhofen. Reinsarth, Hauptlehrer v. Destrungen. Roe, Hauptlehrer v. Mannheim. Löwenberg, Techn. v. Cöln. Hartmann, Gewerbetreibender v. Lehr. Lorenz, Hauptlehrer von Mannheim.

Hotel Sonne. Dahinger, Gewerbetreuer v. Berlin. Hof, Schuhbdr. m. Frau v. Birnmasens. Ofe, Mont. von Wien. Reinhard, Lehrer von Pforzheim. Blasbi, Ziegelmeister von Berghausen. Gilspe, Ziegelmeister v. Mannheim. Beer, Kfm., u. Hohorst, Ing. v. Hamburg. Längefeld, Drechslermeister. m. Frau v. Dresden.

Hotel Tannhäuser. Weiß, Beamter, und Weiß, Gymnast v. Freiburg. Fr. Schleifer, Priv. v. Freiburg. Maiss, Oberlehrer v. Spöck. Graull, Lehrer v. Kirchheim. Helmberger, Hauptlehrer von Ronnenweier. Wepfer, Hauptlehrer v. Pforzheim. Weiß, Lehrer, und Dörfler, Hauptlehrer v. Mannheim. Gerathwohl, Hauptlehrer v. Hornbach. Wloch, Kfm. m. Frau v. Frankfurt.

Hotel Viktoria. Baron von Neffebay, Offizier v. Berlin. Bridmann v. Hamburg. Rabovant, Weinhdl. v. Gorfu. v. Nollenhofen, Kaufm. v. Leiden. Mercas, Priv. v. New-York. Johanson, Oberlehrer aus Schweden. v. Sarmarjai, Dir. v. Bozoni (Ung.). Weipreiß, Kfm., u. Gähner m. Frau v. Berlin. Schwall, Ob.-Ing. v. Mainz. Engelhardt, Kaufm. v. Freiburg. Metten, Priv. m. Frau v. Rotterdam. v. Nollhofen, Priv. m. Frau v. Arnheim. Blum u. Wunderlich, Kf. v. Frankfurt. Neuf, Justizrat v. Doss. Jahnke, Stud., u. Hartarw, Ing. v. Wetzlar. Seidler, Stadtrat m. Frau v. Cassel. Tobirs, Kaufm. v. Leipzig.

König von Preußen. Herter u. Gdert, Kf. v. St. Johann. Holzner, Koch v. Kastatt. Ankerl, Händler v. Sternfeld. Bloch, Händler v. Mülheim. Nothe, Ingen. m. Frau v. Bischweiler. Joblonski, Kellner von Mülheim. Winger, Kellner v. Donaueschingen. David, Kfm. m. Fam. v. Wetzlar. Marbach, Reisender von Kaiserlautern.

König von Württemberg. Kuchenstein, Schuhmachermeister v. Pratteln (Schweiz). Schweger, Schneidemeister v. Weidenbach. Schanz, Schreiner v. Neutlingen. Popp, Landwirt v. Maich. Wittner, Sattler v. Leimersheim. Waier, Landwirt v. Gfenz. Quindel, Viezelweber v. Lehr. Wes, Kfm. v. Stuttgart. Appold, Techn. v. Freiburg. Böhen, Buchdrucker v. Straßburg. Sieffer, Schindelmacher v. Weidenbach. Schaffhauser, Buchdrucker v. Freiburg.

Raffauer Hof. Rochelsohn, Kaufm. v. Berlin.

Kasewitz, Kfm. v. Konstanz. Marx, Kfm. v. Heidelberg. Levi, Kfm. v. Asftrach.

Ruhbaum. Bähler, Reallehrer m. Frau v. Stuttgart. Gehrig, Kfm. v. Freiburg. Huber, Hausdiener v. Sasbachwalden. Bagogg, Metzger v. Regau. Alstätter, Bäcker v. Weidelszell. Kall, Handelsmann v. Mannheim. Spiller, Koch, und Fischer, Schneider von Düsseldorf. Müller, Metzger v. Wehingen.

Rust-Hotel. Zervoosen, Kfm. v. Barmen. Graf v. Adestar, Rittergutbes. m. Begleitung v. Riga. Frau Kulf, Priv. v. Cöln. Wittinbauer, Hauptmann von Germerheim. Broichmann, Kaufm. m. Frau v. Cöln. Dr. Haas, Ing. m. Frau v. Schchembi. Chros, Wein- gutbes. v. Wehingen. Schmitt, Dir. v. Leipzig. Grews, Tierarzt v. Liebsheim. Herer, Stud. v. Freiburg.

Prinz Max. Well, Kfm. v. Altleiningen. Kunert, Kfm. v. Königsherg. Frau Dubois, Priv. v. München. Frey, Techn. v. Wittingen. Fr. Bühler-Wild u. Fr. Schilling, Priv. v. Wittingen. Langendorfer, Bahnbeamter v. Hufingen.

Reichspost. Wegering, Architekt von Heidelberg. Bernstein, Kaufm. v. Bayrow. Breunling, Sattler von Offenburg. Freyer u. Berntr m. Frau, Kf. v. Saarbrücken. Weimüller, Kfm. v. Nürnberg. Gaußmann, Reis. v. Mainz.

Rose. Haber, Kfm. v. Straßburg. Mittenmeier, Ofenbauer v. Nürnberg. Goggenmüller, Kfm. v. Stuttgart. Kammer, Beamter m. Frau v. Rührort. Buchner, Mont. v. Wiesloch. Fr. Hoffhaus, Priv. v. Siebelen. Hebert, Priv. v. Heidelberg.

Notes Haus. Heberle, Stadtpfarrer v. Calw. Widert, Prof. v. Liverpool. Pfersdorff, Einj.-Kreiw. Arzt v. Heidelberg.

Fremde

übernachteten vom 31. Juli bis 1. August.

Alte Post. Huber, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Kaufm. v. Friesenheim. Dietrich, Kaufm. v. Göttingen. Rothschild, Kfm. v. Konstanz. Bernd, Lehrer m. Frau v. Linz. Schuler, Kfm. v. Freiburg. Danke, Insp. v. Nürnberg. Lüftung, Lehrer v. Cassel. Klinter u. Hofmann, Lehrer v. Hoerde. Albert, Lehrer v. Zeulenroda. Bötsch, Lehrer von Dresden. Ardouille, Lehrer von Anwerpen. Kurrer, Lehrer v. Basel. Stüber, Portier von Dortmund.

Bayerischer Hof. Boll, Steinbrucker v. Waldrich. Conte, Makulin, G. u. L. Strahl, u. Blinini, Zementeur v. Essen. Lehmann, Monteur v. Goggenau. Küfer, Metzger m. Frau v. Basel. Glöckel, Kontrolleur v. Mannheim. Ruff, Monteur v. Nürnberg. Kund, Monteur von Stuttgart. Menhardt, Monteur von München.

Bratwurstaube. Heß, Kfm. v. Stuttgart. Dorfmaier, Kfm. v. Bents. Fas, Kfm. v. Frankfurt. Risch, Bauunternehmer v. Zell. Klemm, Techn. v. Stuttgart. Henel u. Hummel, Mont. v. Leipzig. Hobapp, Schlosser v. Durlach. Frau Schwarze, Priv. v. New-York. Luz, Kfm. von St. Ludwig.

Darmstädter Hof. Fleuß, Kfm. v. Kullenhojn. Wager, Kfm. von Niederelzheim. Fr. Elbert, Privat. v. Meh.

Drei Könige. Bedan, Kaufm. von Magdeburg. Jurisch, Turnlehrer von Wien. Rütten, Kaufm. von Darmstadt.

Erbrinz. Hirschmann, Kaufm. von Gengenbach. Robert, Kfm. v. Bordeaux. Hellwig, Kfm. v. Aachen. Graf Douglas, Gutbes. v. Gondelsheim. Dr. Eggeling, Geh. Staatsrat v. Jena. Loospiu, Ingen. v. Dresden. Geys, Kfm. v. Würzburg. Scheuer, Kaufm. v. Frankfurt. Schlosheimer, Kfm. v. Nürnberg. Fr. Nitroge, Priv. v. Hannover. Juhl, Kfm. v. Berlin. Weismüller, Kommerzienrat v. Frankfurt. Schwaner, Kfm. v. Wien. Blum, Fabr. von Freiburg. Werner, Kaufm. v. Cöln. Arnold, Kfm. v. Paris. Rosenthal, Kaufm. v. Berlin. Wolf, Ing. v. Frankfurt.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Katen, Kfm. v. Straßburg. Adler, Lehrer von Mühlheim.

Friedrichshof. Weger, Kaufm. v. Pforzheim. Fromm, Kfm. v. München. Boll, Ing. v. Wiesbaden. Valluf, Kaufm. v. Stuttgart. Klase, Kfm., u. Kroner, Fabr. m. Frau v. Schönen v. Berlin. Schaub, Forstmeister v. Sulzschneid. Schmitt, Kaufm. m. Frau von Elberfeld. Lazarus, Kfm. v. Mainz. Frau Weidenmann, Privat. m. Tochter v. Kugsburg. Lautter, Kaufm. von Sigen. Lwiner, Kfm. v. München. Kessler, Kfm. v. Offenbach.

Grift. Dr. mod. Lydin, prakt. Arzt v. Freiburg. Haast, Apoth. m. Fam. v. Halle. Lois, Müller und Kaufmüller, Kf. v. Stuttgart. Dippolt, Lehrer m. Frau v. Hof. Lochten, Kfm. von Biersen. Wagner u. Altvater, Kf. v. München. Puhl, Kaufm. v. Weiskensels. Moos, Kfm. v. Dödingen. Schmidt, Kfm. v. Birnmasens. Fehrmann, Ing. v. Straßburg. Schulze, Kfm. v. Berlin. Reimers u. Vollenhaupt, Kf. v. Frankfurt. Kober, Kfm. v. Mannheim. Ritter, Kfm. v. Lehr. Käbber, Kfm. v. Zweibrücken. Koller, Kfm. v. Konstanz. Lorenz, Kfm. v. Leipzig. Kreyser, Kfm. v. Straßburg. Nees, Kaufm. v. Kaiserlautern. Königberger, Kfm. v. Berlin. Quetsner, Kfm. m. Frau v. Straßburg.

Goldener Adler. Nowalsky, Organist, u. Faber, Tailleur v. Landau. Abt m. Frau, u. Fr. Franke, Priv. v. Frankfurt. Schick, Prakt. v. D. Baden. Böhler, Kfm. v. Oberkirch. Dufcher, Stud., u. Birth, Lehramtspraktikant v. Freiburg. Fischer, Vorsteher m. Fam. von Lauda.

Goldener Karpfen. Baumann, Hauptlehrer von Pforzheim. Schurmann, Kaufm. v. Essen. Martin, Hauptlehrer v. Offenburg. Glühmann, Offiziant, und Well, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Fr. Well, Priv. von Frankfurt. Frau Schwaner, Privat. v. Oberursel. Koch, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldene Traube. Frau Heß, Händlerin von Stuttgart. Rademacher, Kfm. v. Barmen. Funt, Kfm. v. Oberlassel. Bürter, Kfm. v. Neutlingen. Frau Kfm. Pelz m. Mutter v. Nürnberg. Fr. Wühlbacher, Priv. v. Altenbach. Scherhag, Priv. v. Andernach.

Grüner Hof. Kramer, Kfm. v. Hamburg. Lorzmeier, Ingen. v. Saarbrücken. Bodenheimer, Prof. m. Frau v. Pforzheim. Frau Dugas, Priv. m. Tochter, u. Dugas, Stud. v. Paris. Frohn, Priv. m. Frau v. Bonn. Schmidt, Oberamtsrichter v. Weinheim. Mintgen und Schmidt, Kf. v. Düsseldorf. Groß, Priv. v. Nordhausen. Linnemann, Bankbeamter v. Elberfeld. Frau Bucherer, Priv. m. Töchtern v. Darmstadt. Freund, Insp. von Charlottenburg. Locherer, Kaufm. v. Todenau. Schenl, Insp. v. St. Gallen. Thierl, Kaufm. v. Elberfeld. Hagemann, Prof. v. Herford. Schlonki, Kfm. v. Oberkirch. Fr. Walter u. Frau Walter, Priv. v. Philadelphia. Fräul. L. u. A. Heffer, Priv. v. Diebrich. Frau Hofmann, Priv. m. Sohn v. Würzburg. Zeitberger, Kaufm. v. Würzburg. Fr. Geberl, Priv. v. Guita. Mialaret, Archt., u. Fräul. Mialaret, Priv. v. Haag. Schubert, Ing. v. Heidelberg. Verrett, Priv. m. Frau v. Philadelphia. Mendelsohn, Kfm. v. Speyer. Bauhoffer, Kfm. v. Zell. Schälbrecht, Lehrer v. Nürnberg. Bührer, Kfm. v. Biberach. Glosch, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Schäfer, Kfm. v. Kaiserlautern. Bonah, Ing. v. Paris. Greke, Lithogr. v. Sopran (Ungarn). Oppenheimer, Notar v. Mosbach. Lynnet, Kfm. v. London. Fromhagen, Kfm. v. Hannover. Salzmann, Kfm. v. Göttingen. Schweg, Prof. m. Frau v. Chemnitz. Lay, Kfm. v. Görtlich. Köber, Kfm. v. Jwidau. Schloß, Kfm. v. Erier. König, Kaufm. v. Dresden. Jenner, Ing. v. Cöln. Hannes, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Baron Behr, Gutbes. v. Kur- land. Guggstrom, Hauptm. v. Stockholm. Baer, Rent. m. Fam., Frau Hanauer, Privat. m. Jungfer, u. Amis, Rent. v. New-York. Tischbein, Dir. v. Hannover. Berberoff, Hauptmann v. Sofia. May, Priv. v. London. Fr. Wilkin, Privat. v. London. Stoder, Weingutbes. v. Mainz. Schneider, Kfm. v. Mühlheim. Goldschmidt, Kfm. v. Stuttgart. Beaumaire, Fabr. Dir. v. Kollnau. Stürmer, Ing. v. Frankfurt. Sonnenhal, Kaufm. v. Berlin. Betsch, Fabr. von Dresden. Fr. Carena, Opernsängerin v. Wien.

Hotel Grasse. Mez, Fabr. v. Freiburg. Wolff, Kfm. v. Rottweil. Kron, Kfm. v. Berlin. Frau Paul, Privat. v. Triest. Gohn, Kaufm. v. München. Felten, Fabr. v. Remscheid. Biele, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. Wulf, Privat. v. Kiel. Kullmer, Privat. v. Mannheim. Jannisch, Kfm. v. Bremen. Bach, Kfm. v. Güntersloh. Frau Kittel, Priv. v. Charlottenburg. Frau Weitzing, Privat. v. New-York. Schwes, Privat. v. Hamburg. Schneider, Leutn. v. Ludwigsburg. Hönig m. Fam., u. Maß, Kfm. v. München. Gander, Kaufm. v. Berlin. Johne, Kfm. v. Selb. Koch, Rechtsanwält m. Frau v. Frankenthal. Bid, Dir. m. Frau v. Meran. Schaumer, Stud. v. Hamburg. Hermann, Konsul v. Stuttgart. Hirz, Kaufm. v. Paris. Fr. Rosenhein von Breslau. Rosenhein, Kfm. m. Frau von San Paulo (Brasilien). Gramer, Kfm. v. München. Ahlers, Kfm. v. Berlin. Hammerwald, Priv. v. St. Johann. Bried, Weingutbes. v. Doldesheim.

Hotel Hohenzollern. Dr. Grimm, Arzt m. Fam. v. Berlin. Sedelmeier, Kfm. v. Freiburg. Gleichhorn, stud. pharm. v. Krautheim. Kramer, Kfm. v. Hamburg. Schmann, Kfm. v. Birnmasens. Brunner, Kfm. v. Freiburg. Bönning, Kfm. v. Mainz. Krosch, Kfm. v. Mannheim. Schmitt, Kfm. v. Kastatt.

Hotel Reich. Fr. Schlegel, Gesellschafterin von München. Fr. Denzler v. Budapest. Hermessen, Lehrer v. Hamm. Weingart, Kfm. v. Kaiserlautern. Lang- hohn, Kfm. v. Oera. Rißling, Kfm. v. Frankfurt. Nob- lederer, Kfm. v. Fürt. Weimar u. Brandt, Kaufm. v. Darmstadt. Janson, Lehrer m. Frau v. Roderheim. Bortl, Kfm. v. Frankfurt. Bed, Kfm. v. Mühlhausen.

Hotel Lion. Moos, Kfm., u. Moos, cand. med. v. Konstanz. Marcuse, Kfm. v. London. Wolf, Kfm. v. Cannstatt. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Vorigly u. Berg, Schriftsteller v. Berlin. Fr. Moos, Priv. von Konstanz. Scheuer u. Moos, Kf. v. Frankfurt. Cohen, Bankier v. Altona.

Hotel Luz. Frau Sutter, Privat. m. Sohn von Neustadt. Frau Baselin, Priv. v. Danzig. v. Cargen, Just.-Rat m. Fam. v. Göttingen. Duffner, Privat. m. Frau, u. Pathe, Dir. v. Cöln. Deroth, Prof. m. Frau u. Tochter v. Belfort. Giffa, Kaufm. v. Ludwigsburg. Baumann, Priv. v. Berlin. Spiegel u. Rosen, Kf. v. Cöln. Wolf, Kfm. v. Dresden. Schuttheis u. Orbach, Kf. v. Frankfurt. Frau Grotz, Priv. v. Frankfurt.

Telegraphische Kursberichte.

1. August 1905.

Hotel Monopol. Gebhard, Stud. v. Frauenfeld. Brunet, Kfm. von Offenbach. Busmann, Beamter m. Sohn v. Duisburg. Dröhl, Kfm. v. Laugen. Gaunter, Stat.-Berater v. Rheinfelden. G. u. J. Rothschild, Kfl. v. Randegg. Kradauer u. Bod. Kaufm. v. Berlin. Oppenheimer, Kfm. v. Colmar. Warzbecker, Kaufm. v. Leipzig. Schlegel u. König, Kammermusiker v. Dresden. Steib, Kfm. v. Coblenz.

Hotel National. Frk. Köhler, Privat. v. Straßburg. Rosenfelder, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. von Grottsch. Schmalewih, Kaufm. v. Berlin. Geisler, Kfm. v. Stuttgart. Prohl, Kaufm. v. Köln. Münzel, Kfm. v. Frankfurt. Roth, Archt. m. Frau v. Dresden. Koops, Kfm. v. Barmen. Schorsch, Kfm. v. Schw.-Hall. Schleuert, Kfm. v. Dresden. Fleischer, Kfm. v. Berlin. Fuhs, Kfm. v. Frankfurt. Neuburger, Kfm. v. München. Unger, Referendar m. Bruder v. Löwen. Schelle, Kfm. v. Stuttgart. Schmal, Kaufm. v. Frankfurt. Sahn, Kfm. v. Ludwigshafen. Dreifuß, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Renz, Kfm. v. Augsburg. Mulde, Kfm. v. Hartha. Kahn, Kfm. m. Sohn v. Frankfurt.

Hotel Sonne. Hohorst, Ingen. v. Wiesner u. Golländer, Kfl. v. Hamburg. Bleiching u. Markert, Kaufm. v. Birmasens. Dombrowsky, Kfm. v. Freiburg. Gente, Kfm. v. Mainz.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Linsenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Im **Großh. Kupferstichkabinett** Rembrandt- und Hans von Marées (Überfeld-Rom 1887-87) Ausstellung. Neu eingerichtet: Wechselnde Ausstellung großer Kunstblätter. Geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 81. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—1/2 Uhr. Nachmittags: Dienstag bis Samstag von 1/2—5 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Linsenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 6—1/2 Uhr und 1—6 Uhr.

Stadtgarten mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Spinnräderammlung N. K. S. der Großherzogin von Baden im Markgräflichen Palais jeden Mittwoch und Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schlossgarten an der Linsenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Die Ausstellungsräume sind bis zur Wiedereröffnung Mitte September geschlossen.

Badisches Tuberkulose-Museum im Markgräflichen Palais am Rondellplatz, jeden Sonntag von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Linsenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Tranungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Militär-Musik findet bei günstiger Witterung auf dem Schlossplatz, nahe der Wache, gewöhnlich Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

New-York.

Achis.-Topeka	87 1/2
Canada Pacific	156 1/4
Chicago Milw.	181.—
Denver	86 7/8
Louisv. Nashv.	145 1/4
New-York Erie	46 3/4
" Central	146 3/4
North Pacific	78 1/8
Southern Pacific	65 1/4
Silber	59 1/4
Steel Comm.	35 3/8
" Prefer.	103 5/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	667.50
Staatsbahn	673.—
Lombarden	87.—
Marknoten	117.35
Ungar. Goldrente	116.—
" Kronenrente	96.90
Oesterr. Papierrente	100.60
" Silberrente	100.60
Länderbank	453.50
Goldagio	—

Tendenz: ruhig.

London (Anfang).

Debeers	163 3/4
Chartered	17 7/8
Goldfield	6 1/2
Randmines	9 1/2
Eastrand	7 1/2
Chicago Milw.	186 1/2
Denver Prefer.	89 1/4
Achis. Prefer.	105 1/4
Louisv. Nashv.	149 1/2
Union Pacific	134 1/2
Achis. Com.	89 3/4
Steel Comm.	36 3/8
" Prefer.	106 1/2

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	103.65
3 1/2% " 1902	100.10
3 1/2% " abgest.	99.60
3 1/2% " i. Mark	99.90
3 1/2% " 1892/94	99.90
3 1/2% " 1900	100.—
3% " 1896	90.70
3 1/2% " 1904	100.40
4% Griechen	55.50
5% Argentinier abg.	100.—
5% Chinesen 1896	101.80
4 1/2% " 1898	96.65
5% Mexicaner	103.25
5% " I.—III.	99.85
3% " "	68.80
4% Russen v. 1902	87.70
4 1/2% Russ. Anl. 1905	93.30
Türkenlose	135.—
Türken 1903	89.20
Pfälz. Hyp.-Bank	—
Oberrhein. Bank	—
Comm.-Disconto-Bank	123.50
Berliner Bank	—
Bad. Zuckerfabrik	119.50
Gritzner	214.50
Karlsr. Maschinenfabr.	239.—
Edison	235.60
Schuckert	139.80%
Nordl. Lloyd	132.—
Packetfahrt	163.70
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	103.—

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	209.60
Berliner Handelsges.	171.60
Deutsche Bank	242.70
Disconto-Commandit	193.70
Dresdener Bank	160.10
Bochumer	251.20
Dortmunder C	98.—
Laurahütte	261.50
Gelsenkirchener	233.70
Harpener	222.20
Hibernia	—
Baltimore u. Ohioshares	118.10

Tendenz: zieml. fest.

Paris (Schluss).

3% Rente	99.52
4% Italiener	105.15

Berlin (Anfang).

Kreditactien	209.50
Disconto-Commandit	193.50
Deutsche Bank	243.10
Dresdener Bank	160.10
Berliner Handelsges.	171.70
Darmstädter Bank	145.80
Comm.-Disconto-Bank	123.70
Bochumer	252.—
Laurahütte	262.—
Harpener	221.50
Dortmunder C	98.20
Baltimore u. Ohioshares	—

Tendenz: schwächer.

Paris (Anfang).

3% Rente	99.57
4% Italiener	105.15
4% Spanier	91.30
Türken (unifiz.)	90.50
Türkenlose	132.50
Ottoman	597.—
Rio Tinto	1693.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	209.70
Staatsbahn	144.40
Lombarden	18.25
Disconto-Commandit	193.30
Dresdener Bank	159.70
Gotthardbahn	188.—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: schwächer.

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 Kdb. ab 1905	100.6
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	99.— B.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886	92.— G.
3% von 1889	92.— G.
3% von 1896	89.— B.
3% von 1897	88.50 bz. u. G.

Frankfurt (Mittags-Börse).

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	101.20
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	97.—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	97.—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	98.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	209.70
Disconto-Commandit	193.50
Deutsche Bank	242.30
Dresdener Bank	159.90
Staatsbahn	144.40
Lombarden	18.20

Tendenz: schwächer.

Berlin (Schluss).

3 1/2% Reichs-Anleihe	101.30 bzG
3% " "	90.30 B
3 1/2% Preuss. Consols	101.40
3% " "	90.30
4% Baden	103.60
3 1/2% Baden abg.	100.— G
3 1/2% bad. Anleihe 1904	100.40 bzG
Kreditactien	209.50
Disconto-Commandit	193.60
Dresdener Bank	160.10
Nationalbank	130.40
Berliner Bank	—
Comm.-Disconto-Bk.	123.70
Staatsbahn	144.30
Bochumer	250.70
Dortmunder C	97.10
Laurahütte	261.10

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.45
" London	204.65
" Paris	81.366
" Wien	85.183
" Italien	81.383

Privatdiscont

Napoleons	16.33
3% Reichs-Anleihe	90.25
3 1/2% " "	101.35
3 1/2% Preussen	101.35
5% Italiener	106.20
4 1/2% Portugiesen	66.95
4% innere Russen	87.65
4% Serben	80.75
4% Spanier	91.30
Oesterr. Goldrente	101.70
" Silberrente	101.30
Ungar. Goldrente	97.60
" Kronenrente	97.10
Argentinier	44.20
5% Southern	—
5% Bulgaren	98.50

Disconto-Commandit

Darmstädter Bank	145.40
Schaaffh. Bank	151.50
Deutsche	242.50
Dresdener	159.20
Badische	129.50
Rhein. Kreditbank	144.90
" Hypoth.-Bank	203.—
Pfälz. Hypoth.-Bank	—
Länderbank	116.25
Wiener Bankv.	141.10
Bank Ottoman	119.50
Harpener	221.50
Gelsenkirchener	233.80
Laurahütte	261.50
Bochumer	251.80
Hibernia	—

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	209.60
Disconto-Commandit	193.80
Dresdener Bank	159.90
Deutsche Bank	242.60
Staatsbahn	144.10
Lombarden	18.25
Bochumer	251.25
Gelsenkirchener	233.70
Harpener	222.50
Laurahütte	262.—
Hibernia	—
Italiener	—
Portugiesen	—
Mexicaner	—

Tendenz: befestigt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.